

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

25 Woche
20. Juni 2014

Vorhaben der Stadt

Erschreckend schlecht informiert fühlen sich die Einwohner Eppelheims über die Vorhaben und Pläne der Stadt. Dies zeigte eine Umfrage am Montag nach der Kommunalwahl, veröffentlicht in der RNZ.

BM Dieter Mörlein lud deshalb, zusammen mit der Leiterin des VZ „Planen und Bauen“, Melanie Weber, zu einem Pressegespräch ein.

Viele Projekte sind seitens der Verwaltung bereits angedacht und geplant. Die Vorhaben müssen demzufolge in den nächsten Monaten im Gemeinderat behandelt und beschlossen werden.

Ganz oben auf der Scala steht der Bau von Kinderbetreuungseinrichtungen. Der Kindergarten „St. Luitgard“ wird demnächst fertiggestellt werden. „St. Elisabeth“ ist saniert und die Genehmigung für den Neubau des Kindergartens „Villa Kunterbunt“ liegt im Haus. Sobald die Kinder, die jetzt im „Provisorium Hinteres Lischgewann“ in ihre neuen Räume an der Rudolf-Wild-Straße umziehen, beginnen die Arbeiten am Kindergarten „Villa Kunterbunt“.

Weitere Überlegungen, Kinderbetreuungseinrichtungen zu schaffen bestehen für den Fröbel-Kindergarten und für das Gebäude der Käthe-Kollwitz-Schule. Ob und wann das Schulgebäude zur Verfügung steht, hängt von den Gesprächen zwischen den Schulleitungen der Friedrich-Ebert- und der Käthe-Kollwitz-Schule, dem staatlichen Schulamt und der Verwaltung ab. Ein erstes Gespräch wurde vereinbart.

Die Einrichtung der Gemeinschaftsschule ist abgeschlossen. Die Anmeldezahlen ausreichend. Jetzt werden, parallel zum Schulbetrieb die notwendigen Lerneteliers umgebaut.

Einig ist man sich in der Verwaltung, dass das Schul-Freizeit-Zentrum zum jetzigen Zeitpunkt nicht gebaut werden muss. Vielmehr soll die Entwicklung im Schulzentrum abgewartet und beobachtet werden.

In dem Zusammenhang ist auch die Frage der Sporthallen zu klären. Die Gemeindeprüfungsanstalt hat bei ihren Recherchen gerügt, dass die Stadt eine Überkapazität an Sporthallen hat. Besonders ins Gewicht fiel die Rhein-Neckar-Halle, die ein jährliches Defizit von nahezu 550.000 Euro erzeugt. Hier ist dringender Handlungsbedarf gegeben. Nach nunmehr 7 Gutachten entstanden für die Sanierung Kosten von mindestens 11 Mio. Euro. Diese Summe ist nicht aufzubringen. Verwaltung und Gemeinderat müssen sich deshalb gemeinsam Gedanken machen, welche Maßnahmen ergriffen werden müssen.

Die Straßenbahnplanung und das Verkehrskonzept für die Hauptstraße hängen eng zusammen. Das Grundstück neben dem Rathaus, das „Heckmann-Gebäude“, soll einer neuen Nutzung zugeführt werden.

Eiscafé und Reinigung sowie die Häuser und Garagen sollen 3 Baukörpern weichen.

An der Hauptstraße soll ein modernes Bankgebäude entstehen, der mittlere Teil ist für eine Bibliothek vorgesehen und im hinteren Bereich entstehen altersgerechte Wohnungen. Parallel zu dieser Maßnahme wird der gesonderte Gleiskörper der Straßenbahn bis zur Mitte vom Rathausgebäude entfernt. Die Autos können dann legal auf den Schienen fahren. Auf der gegenüberliegenden Seite sollen 7 Parkplätze geschaffen werden, um ein kurzes Halten zum Einkaufen zu ermöglichen.

Der Bahnsteig der Straßenbahn wird erhöht, damit ein ungehinderter Einsteigen ermöglicht wird.

Auf Höhe des Wasserturmplatzes soll eine Fußgängerfurt dem Autofahrer signalisieren, hier hat der Fußgänger absolute Vorfahrt.

Damit schafft die Stadt eine fußläufige Verbindung vom Wasserturmpfad zum Hugo-Giese-Platz. Die Geschwindigkeit wird auf 20 km/h reduziert.

In den beiden Sitzungen des Stadtentwicklungsausschusses wurden verkehrsberuhigende Maßnahmen festgelegt. Besonders die Sicherheit der Radfahrer und Fußgänger in der motorisierten Welt wird beim neuen Radwegekonzept großgeschrieben. Neu wird auch die Radwegeverbindung zwischen dem Stückerweg und Eppelheim sein.

Das Verkehrsministerium Baden-Württemberg beteiligt sich mit 50% an den anfallenden Kosten. Ist der Weg fertiggestellt, müssen die Radler nicht mehr die gefährliche Strecke über die Autobahnbrücke Stückerweg benutzen.

Der Ausbau der Kurve bei der PHV steht unmittelbar bevor, ebenso der Ausbau des Astenweges, der als Zubringer für Radfahrer und Fußgänger zum S-Bahn Haltepunkt Pfaffengrund/Wieblingen genutzt werden soll.

Die Straßenbahn wird in absehbarer Zeit nicht durch Plankstadt nach Schwetzingen fahren. Deshalb ist seitens der Verwaltung angedacht und den Kollegen Dr. Pörtl und Schmitt mitgeteilt, die Einrichtung eines umweltfreundlichen Omnibusses zu unterstützen. Mit diesem Bus können Fahrgäste aus Schwetzingen und Plankstadt direkt und ohne umzusteigen zum Betriebshof und zum Bismarckplatz in Heidelberg gelangen.

Umgekehrt soll der Schnellbus bis zum Schlossplatz in Schwetzingen fahren. Mit dem Gedanken wird auf Seiten der Eppelheimer Verwaltung gehofft, möglichst viele Dauerparker aus der Stadt heraushalten zu können. Mittelfristig, im Rahmen des Heidelberger Mobilitätsnetzes soll die Bahn bis zum alten Wasserwerk/Jugendhaus geführt werden. Dort ist geplant einen Park+Ride Platz anzulegen.

Die Verwaltung ist bemüht, die Möblierung und Neugestaltung der Hauptstraße so bald als möglich zu realisieren. Um dieses umzusetzen, ist die Genehmigung der RNV und des Regierungspräsidiums Stuttgart notwendig. Gespräche sind vereinbart.

Dass immer mehr Menschen ihre Wohnung verlieren, ist eine traurige Tatsache. Hinzu kommt die Zuweisung von Flüchtlingen. Es ist deshalb wieder einmal 5 vor 12, um Wohnraum für diese Menschen zu schaffen.

Die Verwaltung hat einige Standorte ausgesucht, die auf ihre Tauglichkeit hin untersucht werden.

Straßen sind im Ursprung dazu angelegt worden, dass sie befahren werden können. Leider dienen sie in Eppelheim immer mehr als Parkraum. Deshalb muss auch hier untersucht werden, wo Tiefgaragen den ruhenden Verkehr aufnehmen können.

Dass Sport wichtig ist für die Erziehung und Ertüchtigung, nicht nur der Jugend, ist längst in vielen Veröffentlichungen bekannt gemacht. Wenn aber Sportflächen zu sehr strapaziert werden, sind sie sanierungsbedürftig. Vor kurzem wurde bei der DJK-Anlage ein Kunstrasen verlegt. Überlegungen beim ASV 2 Sportplätze auf dem Gelände anzulegen, liegen längst in der Schublade. Auch hier ist der Gemeinderat gefordert, einen Beschluss herbeizuführen.

Nicht nur bestehende Probleme müssen angefasst werden. Es gilt auch in die Zukunft zu investieren.

Die Bahn AG will ihre Grundstücke im Süden vermarkten. Hierzu werden Konzepte erstellt, die demnächst auch Gegenstand der gemeinderätlichen Beratungen sein werden. Anzudenken, die ehemaligen Bahnflächen als Grünzone zu belassen, wird nicht zu realisieren sein. Die Bahn hat in solch einem Fall Entschädigungsansprüche in Millionenhöhe.

Fortsetzung Seite 2

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr (nur kinderärztlicher Notdienst)**

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3544917

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 01805 304505

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623

Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst

der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 301181

AVR Kommunal GmbH

Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:

Freitag, 20.06.

Apotheke Schmitt, Schwetzinger Straße 61, HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58

Samstag, 21.06.

Apotheke Schmitt, Steubenstraße 44, HD-Handschuhsheim, 40 00 42

Sonntag, 22.06.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6, HD, Tel. 2 17 84

Montag, 23.06.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstraße 137, Eppelheim, Tel. 76 48 54

Dienstag, 24.06.

Bären-Apotheke, Marktstraße 54, HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Mittwoch, 25.06.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140, HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Donnerstag, 26.06.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,

Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil,

alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien

St. Leon-Röt GmbH & Co. KG,

Opelstraße 29

68789 St. Leon-Rot,

Telefon 06227/8730

Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:

Fa. G.S. Vertriebs GmbH,

Opelstraße 1

68789 St. Leon-Rot

Telefon 06227/35828-30

Mail: info@gsvertrieb.de

Im Norden der Stadt liegt ein Grundstück mit rd. 14.000 m² Fläche. Hier ist planerische Weitsicht gefragt, damit das Gewerbegebiet noch seinem Namen gerecht wird. Die Aufstellung eines entsprechenden Bebauungsplanes ist vorbereitet. Ebenso ist geplant, den jetzigen Bauhof mit rd. 6.000 m² Fläche zu überplanen und eventuell an der Grenze zu Heidelberg im Industriegebiet einen neuen, modernen zu errichten.

Als Abrundung der Planungen steht die Aufstockung des Rathauses an.

Ehrgeizige Projekte, wenn alle Vorhaben angegangen werden, wird es in den Sitzungen des Gemeinderates in naher Zukunft nicht langweilig.



Bürgermeister Dieter Mörlein und Bauamtsleiterin Melanie Weber

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am

MONTAG, DEM 23. JUNI 2014, UM 19:00 UHR

in den Bürgersaal ein.

Tagesordnung - ÖFFENTLICH -

TOP 1 Einwohnerfragestunde

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift

TOP 2.1 Niederschrift vom 07. April 2014

TOP 2.2 Niederschrift vom 28. April 2014

TOP 3 Mobilitätsnetz Heidelberg - Teilprojekt Erneuerung der Brücke Eppelheimer Straße/Hauptstraße zwischen Heidelberg-Pfaffengrund/Eppelheim über die Autobahn BAB 5

TOP 4 Schülerbetreuung an den Grundschulen

TOP 5 Klageerhebung gegen Einwohnerfeststellungsbescheid Zensus 2011

- TOP 6 Vergabe: Ausbau Dachgeschoss Rathaus
 - TOP 7 Gelände der Bahn im Süden/Antrag der SPD-Fraktion
 - TOP 8 SB-Markt im Süden
 - TOP 9 Neue Förderprogramme
 - TOP 10 Finanzieller Zuschuss an die evangelische Kirchengemeinde
 - TOP 11 Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften "Gewerbegebiet Wernher-von-Braun-Straße - 3. Änderung"
 - TOP 12 Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften "Gewerbegebiet Lilienthalstraße - 1. Änderung und Erweiterung"
 - TOP 13 Spendenannahme
 - TOP 14 Anfragen und Sonstiges
- Dieter Mörlein, Bürgermeister

der Idee, den Hasentaler aus den Grenzen Eppelheims zu befreien und weltweit bekannt zu machen, sofort begeistert. Prämiiert werden die drei ausgefallensten Fotos; zu gewinnen gibt es Wert-Gutscheine aus jenen Läden, die den Eppelheimer Hasentaler als Zahlungsmittel annehmen. Auf diese Weise wird die Bereitschaft der Geschäftsführer, sich an der Aktion „Hier kann man mit mir zahlen“ zu beteiligen, honoriert, erklärt Verena Fabrizi von der Stadtverwaltung. Den Hasentaler kann man an der Rathauspforte für einen Euro erwerben; der Reinerlös geht im Übrigen an den Heidelberger Tierschutzverein. Ihre schönsten Urlaubsfotos senden Sie bitte bis zum **15. September 2014** per E-Mail an: v.fabrizi@eppeilheim.de Spätere Einsendungen werden für die Fotoaktion 2015 berücksichtigt!

VZ 60 Bau

Suchbuch auf dem Friedhof

Das Suchbuch auf dem Friedhof in Eppelheim wurde überarbeitet und ist ab sofort wieder einsehbar.

„Nachhaltiges Wirtschaften“- neue Phase 2014 beginnt- Eppelheimer Firmen sind angesprochen

- Eppelheimer Unternehmer, die daran interessiert sind in ihrer Firma:
- Ressourcen zu schonen (durch Einsparungen von Wasser und Energie)
 - Entsorgungskosten zu reduzieren (durch Einsparungen an Abfall und Abwasser)
 - Rechtssicherheit herzustellen (durch Optimierung von Umwelt- und Arbeitsschutzmaßnahmen)
 - Vertrauen zu stärken (durch Übernahme von Umweltverantwortung im Betrieb und in der Außenwirkung)

können an dem Projekt „Nachhaltiges Wirtschaften“, einer Kooperation der Stadt Eppelheim mit der Stadt Heidelberg, auch in diesem Jahr teilnehmen. Über den Zeitraum eines halben Jahres werden durch Workshops und Betriebsbegehungen die Grundlagen für die Einführung eines rechtssicheren Umweltmanagementsystems vermittelt und etabliert. Zahlreiche kleine und mittlere Unternehmen aus Heidelberg und Eppelheim haben dies bereits verwirklicht und können jetzt mit der Auszeichnung „Nachhaltiges Wirtschaften“ für sich werben. Das Projekt wird vom Land Baden Württemberg (ECOfit) und den beiden Städten Heidelberg und Eppelheim gefördert. In der Projektkommission sind namhafte Unternehmen und Organisationen wie die Firma Wild, ABB und Henkel, sowie die Stadtwerke Heidelberg, die IHK Rhein Neckar, die Kreishandwerkerschaft Heidelberg, die Metropolregion Rhein Neckar, das Institut für Umweltwirtschaftsanalysen und der Umweltverband BUND vertreten. Nach dem Durchlauf der verschiedenen Projektbausteine und der Prüfung durch die Projektkommission, werden in einer Prämierungsveranstaltung unter Teilnahme der Verwaltungsspitzen beider Städte die erfolgreichen Betriebe ausgezeichnet. Nach der Projektteilnahme besteht für alle bisherigen Teilnehmer die Möglichkeit sich über den Arbeitskreis "Nachhaltiges Wirtschaften" regelmäßig zu treffen, und auch Vorträge zu aktuellen Themen zu besuchen.

Falls Sie sich für eine Teilnahme im Jahr 2014/2015 interessieren oder weiterführende Fragen haben, können Sie unter der Telefonnummer 06221/794-603 (Hr. Schmitt) weitere Auskünfte erhalten.

Aus dem Ortsgeschehen

Ein Taler auf Weltreise

Bevor die Urlaubssaison so richtig losgeht, hat sich die Stadtverwaltung eine besondere Idee einfallen lassen. Genauer gesagt, stammt diese von Rathausmitarbeiter Klaus Hildebrandt. Der Einfall kam ihm bereits im letztem Jahr beim Betrachten der ZDF Sendung „Take Det“. „Hier zieht ein Mainzelmännchen um die Welt, das Gleiche könnte man doch auch mit dem Eppeler Hasentaler machen“, so Hildebrandt und fügt erklärend hinzu: „Jeder der mitmachen will und auf Reisen geht, nimmt den Hasentaler mit und fotografiert ihn an oder mit einer landestypischen Sehenswürdigkeit mit Wiedererkennungswert“. Bürgermeister Mörlein war von



Buch für Verkehrssicherheit an Eppelheimer Vorschulkinder verteilt

Dank einiger ortsansässiger Sponsoren, konnten 40 Exemplare des Verkehrssicherheitsbuches „Spaß auf der Straße: Mit Sicherheit! - Straßengeschichten mit Moritz und Luise“ (ein Verkehrsbuch für Kinder ab 5 Jahren) an alle Eppelheimer Kindergärten verteilt werden. Ziel der Aktion des Vereins für Verkehrssicherheit, der sich unter anderem an Bürgermeister Dieter Mörlein gewandt hatte, ist es, gerade die Kleinen an ein unfallfreies Verhalten im Straßenverkehr heranzuführen. Das Buch ist auf das spielerische Lernverhalten von Kindern ausgerichtet, mit kurzen Geschichten, vielen Bilderzählungen, einem Malbereich und einem Spiel werden die Kinder immer wieder unterstützt, ein sicheres Verhalten im Straßenverkehr zu erlernen. Bereits seit Jahren herrscht zwischen dem Verein und der Stadt eine Kooperation und auch in diesem Jahr konnte Marion Platzek wieder Sponsoren finden, welche die Umsetzung des Projektes ermöglichten. Stellvertretend für alle Vorschulkinder haben Kinder von der Villa Kunterbunt die bunten Bücher freudig entgegen genommen. Auch von Seiten der Stadtverwaltung geht an alle Sponsoren ein großes Dankeschön!

Mitwirkende Firmen, waren:

- Betonwerksteine Terrazzo Fiorentini
- Gebr. Sauer Haustechnik
- Pizzeria Ristorante La Torre

- Ristorante Pizzeria Da Nico
- Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Dr. Jörg Schmoll & Partner.



Vertreterinnen der Kindergärten mit BM Dieter Mörlein und Kiga-Kindern

Original DFB-Medizinkoffer zu gewinnen!

Alle zwei Jahre ist Deutschland mitten im Sommer im Ausnahmezustand. Die Fußball-Fans feiern ausgelassen die Spiele der deutschen Nationalmannschaft bei Europa- und Weltmeisterschaften. Immer mit von der Partie: der voll ausgestattete Medizinkoffer von Linda, exklusiv zusammengestellt von dem Ärzte- und Physiotherapeutenstab des DFB. Von Kühlpacks über Eisspray bis zum Sporttape ist alles drin, was eine optimale professionelle Notfallversorgung erfordert. Und genau solch einen Koffer im Wert von 100 Euro möchte Oliver Steinkrüger von der Apotheke im Ärztehaus passend zur WM verlosen. „Viele Vereine haben ein knappes Budget und ich möchte dem Gewinner damit eine Freude machen“ so Oliver Steinkrüger. Mitmachen können alle eingetragenen Sportvereine aus Eppelheim. Und so können Sie teilnehmen: Geben Sie bis spätestens zum 27. Juni 2014 Ihren Tipp unter info@apoimaerztehaus-eppeheim.de (Stichwort: WM Tippspiel) ab und tippen Sie, welche vier Mannschaften im Halbfinale der Fußball WM stehen werden. Der Verein, der die meisten Übereinstimmungen hat, gewinnt den Medizinkoffer. Gibt es mehr als einen Gewinner, entscheidet das Los. Mitmachen lohnt in jedem Fall, denn auch die übrigen Teilnehmer bekommen einen Trostpreis, den sie gut gebrauchen können. Der Gewinner wird am 07. Juli ermittelt und bekommt den Koffer im Rahmen des Stadtfestes am 12. Juli überreicht.



Neuzuwachs im Hasenmuseum: Gebrüder Sauer Haustechnik stiften einen Vaillant-Hasen an das Deutsche Hasenmuseum

Eine ganz spezielle Überraschung hat die Firma Sauer für das Deutsche Hasenmuseum parat: Ein großer Stoffhase der Heiz- und Lüftungsfirma Vaillant. Die Idee eines unverwechselbaren Markenzeichens kam dem Gründer als er an Ostern auf ein Gemälde von Hermann Vogel auf dem ein Hase aus einem Ei schlüpfte. Fasziniert von diesem Bild, erwarb er die Rechte hierzu bis es immer wieder bis zum heutigen Logo hinstilisiert wurde. Dies geschah im Jahre 1899, seitdem ist Vaillant als Marke mit dem Hasen im Logo bekannt.

Vermittelt hat das Ganze Josef Adam, der nicht nur selber leidenschaftlicher Sammler (seine Beethoven-, Porsche- und Elefantensammlung waren bereits in der Stadtbibliothek zu sehen) sondern zufällig auch Nachbar der Sanitär-Firma Sauer ist. Nachdem er sich kurz mit einem der Inhaber über das Maskottchen der Firma Vaillant, zögerte dieser nicht lange, rief den Vertriebspartner an und organisierte einen ca. 50 cm. hohen Stoffhasen, der fortan in den Schaufenstern des ehemaligen Textilhaus Fießler zu betrachten ist. Die Stadt Eppelheim dankt Josef Adam für die Vermittlung sowie der Gebrüder Sauer Haustechnik für die nette Schenkung an das Deutsche Hasenmuseum, die eine Lücke in der Sammlung schließt.



Josef Adam mit dem "Vaillant-Hasen"

ERINNERUNG - Altersjubilare und Familienjubiläen

Sie werden in diesem Jahr 70 oder älter und möchten in der Presse nicht veröffentlicht werden?

Sie können sich bei Frau Wenzel, Stadt Eppelheim, abmelden. Tel. Frau Wenzel 794-101.



Geburtstage in der kommenden Woche

Dienstag, 24. Juni

Horst Bieber 79 Jahre
Olga Eck 75 Jahre

Mittwoch, 25. Juni

Eva Arik 88 Jahre
Adelgund Wittmann 82 Jahre
Alice Schwebler 81 Jahre
Inge Schuhmacher 78 Jahre

Donnerstag, 26. Juni

Mechthild Thomas 70 Jahre

Freitag, 27. Juni

Dieter Schäfer 79 Jahre
Theresia Schneider 70 Jahre

Samstag, 28. Juni

Manfred Hester 80 Jahre
Maria Goth 76 Jahre
Helga Hettinger 71 Jahre

Sonntag, 29. Juni

Helga Koller 81 Jahre
Franz Strunz 75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Das **Rathaus** ist am

Freitag, den 20. Juni 2014,

geschlossen!

Die **Stadtbibliothek** ist am

Freitag, den 20. und Samstag, den 21. Juni,

geschlossen!



Verschenken - verloren - gefunden - suchen

zu verschenken

Lfd. Nr. 1794 Tel.: 76 54 32

1 Scout Schulranzen grün mit Pferden

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, oder etwas verloren bzw. gefunden, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Senioren

Akademie für Ältere



Veranstaltungen vom 23. bis 29. Juni 2014

Montag, 23. Juni

13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Worpsswede - 125 Jahre lebendige Künstlerkolonie Der Künstler Otto Moder-
sohn, Vortrag mit Bildpräsentation,

Dienstag, 24. Juni

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer, Aktuelle Politik

Mittwoch, 25. Juni

11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Bernhard Theis, Es lebe die Mundart - 12:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Ingrid Lohmann, Lyrik-Lesekreis, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Verena Madtstedt, Zeitgenössische Literatur, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Ingrid Zundel, Zeitreich, aber geldarm, Vortrag

Donnerstag, 26. Juni

08:15 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Horst Karl Kunz, Klaus Haas, Neckarhausen bei Neckarsteinach, 08:40 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Klaus Ihrig, Helma Ihrig, Übers Hirschbrünnle, 09:15 Uhr Hbf.-HD Nordausgang, Wolfgang Wernz, Neckartal, 11:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck, Dantes „Göttliche Komödie“, Vortrag mit Rezitation, Teil II

Freitag, 27. Juni

08:30 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Herta Rodat, Michelstadt, 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, N.N., Zeitgeschichte – Zeitprobleme, 10:00 Uhr Fachschule für Diätassist., HD, Waltraud Eggstein, Vegetarische Küche, Kochseminar, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann, Zeitgeschichte und aktuelle Politik

Sonntag, 29. Juni

07:00 Uhr Hbf.-HD Informationspavillon, Karsten Schröder
Norwegen: Hurtigruten.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirche

Homepage: www.ekiappelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56,

E-mail: pfarramt@ekiappelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros!

Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr

Mo, Do 16-18 Uhr

Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

Sa	21.06.	16.00	Männerrunde Grillen mit dem Männerkreis Plankstadt - Wiese hinter der Kirche
So	22.06.	10.00	Predigtgottesdienst Pfrin. Blázquez Im Anschluss Kirchen-Cafe
Mo	23.06.	10.00	Krabbelgottesdienst in Plankstadt Thema: Johannes der Täufer und Taufenerinnerung Gemeindediakonin Rothe
		17.00	Treffen der Konfi-Begleiter
		18.00	Werkkreis
Di	24.06.	18.00	Johannis-Fest mit Feuer - Wiese hinter der Kirche
Mi	25.06.	8.00	Abfahrt Frauenkreisausflug am Feuerwehrhaus
		16.30-19.30	2. Konfirmandenunterricht für alle mit Gruppeneinteilung
		19.00	Jugendposaunenchor
		20.00	Posaunenchor
		20.15	Ökumenischer Arbeitskreis
Do	26.06.	14.00	Senioren-Treff
		20.00	Kirchengemeinderatssitzung
Fr	27.06.	16-17.30	Picco-Pauli: Gruppe für Grundschüler „Salzwasserbilder“

- 18.00 TEESTUBE - offener Jugendtreff,
Daimlerstr. 27
18.45 Kirchenchor
20.15 Singkreis

Wochenspruch: Lk 10,16

Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.

Johannis-Fest mit Feuer

Am Di., 24. Juni 14, dem Gedenktag des „Johannes des Täufers“, findet in diesem Jahr in der Evang. Kirchengemeinde wieder das „Johannis-Fest“ auf der Wiese hinter der Evang. Kirche statt. Beginn ist um 18 Uhr. Zum Gedenktag des Täufers Johannes gibt es schon seit jeher viele Bräuche und Rituale. In der Kirchengemeinde wird das Fest aufgegriffen, um an christliche Überlieferungen anzuknüpfen und an den „Vorläufer“ Jesu zu erinnern.

Familien, Konfirmanden und einzelne Interessierte jeden Alters erwartet ein gemütliches Fest unter freiem Himmel, Spiele, Lieder, Erzählungen von Johannes dem Täufer, vielleicht ein Tanz und dann freilich ein großes Feuer, das gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen aufgebaut und entzündet wird. An diesem Abend werden mitgebrachte Köstlichkeiten an einem kleinen Buffet geteilt, zu dem jede Familie bzw. jeder Gast etwas beisteuern sollte. Getränke werden besorgt.

Eppelheim feiert mit: KIRCHEN BEZIRKS FEST am 29. Juni

Am Sonntag, 29. Juni, feiert der Evangelische Kirchenbezirk Südliche Kurpfalz sein erstes gemeinsames Bezirksfest, und zwar in Hockenheim. Nach einer **Fahrradsternfahrt** aus allen Kirchengemeinden nach Hockenheim beginnt der Festtag in der dortigen Lamellenhalle im ehemaligen Gartenschauland mit einem **Bezirksgottesdienst** um 11 Uhr. An zahlreichen Essensständen können die Festbesucher danach ihr **Mittagessen** genießen. Initiativen aus Gemeinden (zwei Koch-Gruppen aus der Eppelheimer Gemeinde sind auch dabei) und andere Anbieter sorgen für eine leckere Auswahl, die bestimmt alle satt macht; die Ausgabe des Essens erfolgt auf Spendenbasis. **Kaffee und Kuchen** sind auch genügend vorhanden. Auf einem „**Markt der Möglichkeiten**“ werden diakonische Einrichtungen, kirchliche Beratungsstellen und kirchliche Angebote für jedes Lebensalter präsentiert. Auf der **Musikbühne** stellen die Kantoren des Kirchenbezirks Musikgruppen aus den Kirchengemeinden vor. Als besonderes Highlight wird das bekannte Poptrio „Nachtigallen“ um 16.00 Uhr das Programm der Musikbühne abrunden.

Ein **Menschenkickerturnier** bietet den Kirchengemeinden die Gelegenheit, sich im sportlichen Wettbewerb zu messen. Aus Eppelheim wird eine Mannschaft antreten, in der Kirchengemeinderäte und -rätinnen mitspielen. Für **Kinder und Jugendliche** wird ein **Spieleprogramm** geboten. Um 17 Uhr beendet eine **Schluss-Andacht** das Festprogramm, so dass danach die Heimfahrten stattfinden können.

Wer sich von Eppelheim aus an der **Fahrrad-Sternfahrt** beteiligen möchte, trifft sich zur Abfahrt um 9.10 Uhr vor der Pauluskirche, Hauptstr. 56. Ehepaar Kreisel führen die Radler-Gruppe sicher nach Hockenheim. Für die Nicht-Radler sollen **Fahrgemeinschaften** gebildet werden, die um 10.15 Uhr an der Kirche losfahren. Wir bitten um **telefonische Anmeldung bis 25. Juni** im Pfarramt (Tel. 76 00 27) fürs Bezirksfest; geben Sie an, ob sie mit dem Fahrrad kommen, ob sie Autoplatze benötigen oder welche zur Verfügung stellen können.

Einladung zur Kirchengemeinderatssitzung am 26.06.2014

Die Vorsitzende des Kirchengemeinderats der Evangelischen Kirchengemeinde Eppelheim, Corinna Brambach, lädt zur nächsten Kirchengemeinderatssitzung am 26.06.2014 ein. Der öffentliche Teil beginnt um 20 Uhr. Die aktuelle Tagesordnung kann auf der Homepage der Kirchengemeinde (www.ekieppelheim.de) oder im Schaukasten vor dem Pfarramt eingesehen werden.

Krabbel-Gottesdienst

Der nächste Krabbel-Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt findet statt am Mo., 23. Juni um 10 Uhr. 0-3-jährige Kinder und ihre Begleitpersonen sind diesmal in die Evangelische Kirche in Plankstadt (Schwetzinger Str.3) eingeladen, um erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen und beim Singen, Beten und Lauschen „mit Gott in Berührung zu kommen“. Das Thema heißt diesmal „Johannes der Täufer“, da dessen Gedenktag einen Tag später, am 24. Juni ist. Für die Kinder, die schon getauft wurden, mögen die Eltern gerne die Taufkerze und auch den Taufspruch mitbringen; alle ungetauften

Kinder sind genauso herzlich eingeladen, mitzufeiern. Der Krabbel-Gottesdienst dauert ca. 40 Minuten; im Anschluss gibt es Tee.

Selbständig Wohnen Heidelberg e.V.**Meine Mutter macht den Herd nicht aus – Mein Vater vergisst alles****Woher kommt Hilfe für pflegende Angehörige?**

Hilfe kommt von einem neuen Lehrgang für Demenzbegleiterinnen und -begleiter im **Evangelischen Gemeindehaus in Eppelheim**. Wenn alltägliche Handlungen nicht mehr selbständig durchgeführt werden können, wenn die Orientierung gestört ist, dann heißt die Diagnose oft „Demenz“. In der Folge müssen vor allem die Angehörigen mit den Persönlichkeitsveränderungen zurecht kommen. Dafür vermittelt der gemeinnützige Verein Selbständig Wohnen Heidelberg mit seinem bewährten Team nun schon zum sechsten Mal ein Grundlagenwissen über psychiatrische Erkrankungen im Alter im Allgemeinen und die verschiedenen Formen von Demenz im Besonderen. Die Teilnehmenden bekommen Methoden und Möglichkeiten der Betreuung und Beschäftigung aufgezeigt. Dazu gibt es Informationen über Rechte und Pflichten der Betreuenden. Es werden aber auch einfache Pflegehilfen, wie beispielsweise die Unterstützung beim Einsetzen eines Hörgeräts, vermittelt.

Die Dozenten sind Wolfgang Burkhardt (Pfarrer i.R. und Supervisor DGfP), Hermann Bühler (Dipl. SozPäd FH) und Anne Fuchs (Gesundheits- und Krankenpflegerin). Sie orientieren sich am vierzig Unterrichtseinheiten umfassenden Musterlehrgang der Deutschen Alzheimer Gesellschaft. Die Teilnahmegebühr beträgt EUR 80,00. **Kursbeginn ist am 18. September 2014.**

Der Lehrgang findet wieder in Verbindung mit der Nachbarschaftshilfe Eppelheim und den Alltagshilfen Heidelberg statt.

Anmeldung: Selbständig Wohnen Heidelberg e.V., Sandhäuser Str. 8, 68723 Oftersheim, Tel.: 06202 929861/Fax: 06202 929863 oder E-Mail: info@selbstaendig-wohnen.de.

Wolfgang Burkhardt, Supervisor (Deutsche Gesellschaft für Pastoralpsychologie)

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02

Homepage: www.se-chr.de

E-Mail: stjoseph@se-chr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr

**Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim**

Sa.	21.06.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		13.30	Hl. Messe mit Trauung des Brautpaares Sebastian u. Elisabeth Krempel geb. Blaich (Josephskirche)
So.	22.06.	11.00	Hl. Messe
Di.	24.06.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Mi.	25.06.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)

Pfaffengrund

Sa. 21.06. 18.00 Hl. Messe

Wieblingen

So. 22.06. 09.30 Hl. Messe

Treffpunkte

Di. 24.06. 14.00 Treffen der Senioren (FH)

Do. 26.06. 20.00 Kirchenchor (FH)

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 23.06. – 27.06.2014, am Mittwoch, den 25.06., und am Freitag, den 27.06., von 10.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

Kfd - Frauengemeinschaft

Am **Freitag, den 27. Juni, um 18.00 Uhr**, findet das Picknick im Kindergarten St. Elisabeth statt.

Partner und Gäste sind willkommen. Wer möchte, darf gerne etwas zu essen mitbringen.

Vorschau

Einladung zum „Sonntag im Franziskushof“ am 29. Juni 2014 ab 12.00 Uhr, im Gemeindehaus St. Franziskus.

Das Treffen ist für jung und alt - Familien und Alleinerziehende - Alleinstehende - ökumenisch offen für alle - zum Gespräch und Kennenlernen - zum „Gemeinde-Werden“. Ein preiswertes, lek-

keres Mittagessen wird von den Böhmerwäldlern zubereitet und angeboten. Alle Interessierten sind eingeladen.

Krypta-Kinderkirche

Einladung zum Kleinkindgottesdienst am **Sonntag, den 29. Juni 2014, um 10.00 Uhr**, im Sitzungszimmer des Gemeindehauses St. Franziskus, Blumenstr. 33. Wir laden Kleinkinder, Kinder im Kindergartenalter sowie Kinder in den ersten Grundschulklassen zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern herzlich zu diesem Gottesdienst ein. Natürlich sind auch Babys willkommen.

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache, Freitag, 18.45 Uhr, Samstag, 17 Uhr - Sonntag, 10 Uhr, Sonntag, 17 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

Schulen und Kinderbetreuung

Evang. Kindergarten Scheffelstraße

Die Vorschulkinder beim Tennis

Wie auch schon in den vergangenen Jahren durften unsere diesjährigen Vorschulkinder einen Vormittag auf dem Tennisplatz verbringen. Herr Bitenc, Vorstand und Trainer des Eppelheimer Tennisclubs, nimmt sich immer gerne Zeit um den zukünftigen Schulanfängern das Tennisspielen vorzustellen.

Zuerst wurde sich aufgewärmt beim Rennen um den Platz. Mit Tennisschlägern und Tennisbällen durfte danach das Ballgefühl geübt werden. Die Bälle zu treffen und über das Netz zu schlagen, war gar nicht so einfach. Die Kinder waren voll dabei und ihr Ehrgeiz groß. Auch Wettspiele und Geschicklichkeitsspiele standen auf dem Programm. Zwischendurch war der Durst sehr groß und musste erstmals gestillt werden. Auch das Aufräumen des Platzes gehörte dazu. Die Tennisbälle mussten eingesammelt werden und der Platz abgezogen. Nach eineinhalb Stunden hatten die Vorschulkinder einiges mit dem Tennisschläger und den Tennisbällen ausprobiert und gelernt.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an Herrn Bitenc, der uns die Türen zum Tennisverein immer gerne öffnet.



Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume

Zoobesuch der jüngeren Kinder aus der evangelischen Kindertagesstätte „Sonnenblume“

„Der Bus ist da, der Bus ist da!“ tönt es durch den Flur unserer Einrichtung. 52 Kinder und Erzieher/innen machen sich auf den Weg zum Heidelberger Zoo.

Wie jedes Jahr veranstalten wir einen Ausflug für alle jüngeren und

einen Ausflug für alle älteren Kinder. Den Anfang machen die jüngeren Kinder am Donnerstag, den 05.06.2014.

Vor den „Toren“ des Heidelberger Zoos steigen wir aus und frühstücken erst mal auf der Wiese am Tor. Dann geht es los: Die Großgruppe teilt sich auf und gehen zunächst verschiedene Wege. Die Bären- und Igelkinder entdecken als erstes die Rhesusaffen, die ein großes Freigehege haben und gut sichtbar für alle sind. Besonders ein kleiner frecher Affe sorgt unter den Kindern für Gelächter, da er scheinbar die großen Affen mit Wasser bespritzt und wild durch das Gehege tobt. „Ich muss Pipi“ ist der beliebteste Satz unserer Kinder im Zoo und die erste „Pinkelpause“ wird nach 5 Minuten im Zoo eingeläutet. (Gefühlte 100 Pinkelpausen folgen.) Weiter geht es zu Ponys, Alpakas (Nein, das sind keine Lamas!), Seeottern und anderen Tieren.

Die Tierhäuser sind bei diesem schönen Wetter alle leer und wir können Löwinnen und einen Tiger faul in der Sonne bestaunen.

Um 11 Uhr geht es zur Mähnenrobberfütterung und die Kinder schauen gespannt auf die Tricks der Robben und freuen sich, wenn sich der größte und dickste Bulle „Atos“ ins Wasser fallen lässt.

Die Riesenschildkröten sind für einige Kinder besonders verblüffend.

Die Zeit geht viel zu schnell vorbei und wir treffen die andere Kindergruppe am Spielplatz. Begeistert klettern, springen und rutschen die Kinder auf dem Spielplatz und dann steht auch schon der Bus für die Rückfahrt bereit.

Im Bus ist es verdächtig still und tatsächlich schlafen ein paar Kinder ein.

In der Kindertagesstätte angekommen gibt es für die Kinder Mittagessen, bei dem die Erlebnisse im Zoo berichtet und diskutiert werden.

Es war ein schöner Ausflug und der Zoo ist immer ein Besuch wert.



Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium



„Diese sehr gelungene Woche werden wir nie vergessen!“

Die Spanischprofil-Schüler des DBG waren zu Gast in der Madrider Partnerschule

(uf) Endlich war es soweit: Die Spanischprofil-Schüler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) durften nach Madrid fliegen, um ihre Austauschpartner wiederzusehen, die sie sieben Wochen zuvor bei deren Besuch am DBG kennengelernt hatten. Die Gastfamilien nahmen die Bonhoeffer-Schüler sehr herzlich am Madrider Flughafen in Empfang, so dass sich alle Neuntklässler sofort willkommen fühlten. Begleitet wurde die Schülergruppe von ihren Lehrern Ana González, welche den Austausch auf Seiten des DBG initiiert hatte, und Jens Rieß sowie den spanischen Kolleginnen Angelica Messtorff und Maria Fe Arribas, die an der Madrider Austauschschule, der traditionsreichen spanischen Privatschule SEK (San Estanislao de Kostka), unterrichten.

Es folgte eine wunderbare Woche in Madrid, in der viele lehrreiche und spannende Ausflüge auf dem Programm standen: Bei einer Stadtführung lernten die Schüler das historische Zentrum Madrids

kennen, sie besichtigten den imposanten Königspalast und bewunderten im Kunstmuseum Prado berühmte Gemälde von El Greco und Goya. Ein Höhepunkt für alle Fußballfans der Schülergruppe war der Besuch des Bernabéu-Stadions, in dem der erfolgreiche Fußballclub Real Madrid seine Heimat hat. Hier durften die Eppelheimer sogar in die Umkleekabine der Fußballstars hineingehen und sich wie Ronaldo, Sergio Ramos oder Khedira fühlen: „Fantastisch!“, schwärmten die Neuntklässler.

Auf einem Ausflug in die nördlich gelegene Stadt Segovia bestaunen die Schüler den dortigen riesigen römischen Aquädukt. Beeindruckt hat die Gymnasiasten auch der Tag in der spanischen Privatschule SEK, die offene, moderne Klassenräume hat und in der die Schüler Schuluniformen tragen.

Am Ende dieser aufregenden Woche ziehen die Eppelheimer Schüler José und Pascal stellvertretend für ihre Mitschüler Resümee: „Die Austauschwoche in Madrid war eine geniale Erfahrung, wir haben viel Spanisch gesprochen, viel Spaß gehabt und neue Bekanntschaften geschlossen. Wir haben viel über die Kultur Spaniens gelernt.“ Am Madrider Flughafen flossen dann reichlich Tränen – die Neuntklässlerinnen Emily und Charlotte erinnern sich: „Wir haben fast alle geweint, sogar die Jungs. Diese sehr gelungene Woche mit unseren Spaniern werden wir nie vergessen!“



Jugendhaus "Altes Wasserwerk"



Tag der offenen Tür in den Räumlichkeiten der Mobilien Jugendarbeit in Eppelheim ("Jugendhaus Altes Wasserwerk"): Das Team des Postillion e.V. stellt sich vor

Am **Sonntag, dem 29. Juni 2014**, öffnen die Räumlichkeiten der Mobilien Jugendarbeit („Altes Wasserwerk“) für alle Interessierten seine Pforten. Jung und Alt sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen und die Räumlichkeiten sowie das Team kennen zu lernen. Eine Bastel- und Schmuckecke, Dosenwerfen und Kinderschminken werden für reichlich Abwechslung sorgen. Das Programm wird durch eine sehenswerte Tanzeinlage der HipHop-Tanzgruppe „Tool Swagger's“ aufgepeppt. Musikalisch wird der Tag durch den Auftritt der Band „Down Rock Anthology“ abgerundet, die einen Einblick in ihr Repertoire geben wird. Für den kleinen Hunger werden Kaffee, Kuchen und leckere Bratwürste bereit stehen.

Los geht's ab 13 Uhr auf dem Gelände des „Alten Wasserwerks“ in der Schwetzinger Straße 31. Wir freuen uns auf einen abwechslungsreichen Nachmittag mit Kindern, Jugendlichen und Eltern.

Volkshochschule



Bildung bringt Farbe ins Leben! Schon angemeldet?

5620.03 Tabellenkalkulation mit Excel 2010

Ab 24.06.2014, 18.15 – 21:30 Uhr

1228 Vereinsrecht

Verein, Vorstand, Mitglied und Paragraf

Am 27.06.2014, 20:00 – 21:30 Uhr

Das Herbst/Winter-Programm erscheint am 26.08.2014.
Infos und Anmeldung unter 911 911 und www.vhs-hd.de.

Natur und Umwelt

KliBA



Energieberatung - ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Beratung von der KliBA. Sie hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlichen Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energien
- Passivhausbauweise

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KliBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchendem Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, 2. OG, am **Mittwoch, den 25. Juni 2014, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr.** Telefon 794-603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppeleim.de. Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN www.gruene-eppeleim.de



Nach dem Nein zur Straßenbahn: Neue Strategien müssen her!

„Wir bedauern das Nein der Bürger von Plankstadt zum Ausbau der Straßenbahn nach Schwetzingen. Die Debatte wurde zum Teil sehr emotional geführt. Die Hardliner in CDU und SPD haben sich letztlich durchgesetzt und damit eine Jahrhundertchance verstreichen lassen. Für Eppelheim bleibt dies nicht ohne Folgen. Die erhoffte Entlastung der Hauptstraße und des Parkdrucks an der Endhaltestelle hat sich damit vorerst zerschlagen“, lautet das nüchterne Fazit des Grünen-Vorstands.

Nach dem Plankstädter Nein gelte es nun, den Blick nach vorne zu richten. „Im überregionalen Nahverkehr sind neue Strategien gefragt“, so der Vorstand, der nun vor allem die Nachbargemeinde am Zug sieht. „Es ist nicht an Eppelheim, Parkplätze bereitzustellen oder zu schaffen, schon gar nicht auf freiem Feld. Denkbar wäre es, die Trasse bis zur Ortsgrenze von Plankstadt fortzuführen und dort einen Park-und-Ride-Parkplatz einzurichten. In Heidelberg brachten Kommunalpolitiker die Idee auf, die Straßenbahn über das Patrick-Henry-Village nach Schwetzingen zu führen. Hier sehen wir eine neue Chance, das Thema Verlängerung der Straßenbahn erneut auf die politische Agenda zu setzen.“

In Eppelheim müsse zudem konkret an Lösungen für Verkehrsprobleme gearbeitet werden, die mit der Weiterführung der Straßenbahn nach Schwetzingen zum Teil hätten gelöst werden können. „Aus Plankstadt und Schwetzingen pendeln täglich viele Schüler in unser Schulzentrum. Da die Busse ständig überfüllt sind und bei Verspätungen der Anschluss an die Straßenbahn verpasst wird, werden viele Schüler von ihren Eltern mit dem Auto gebracht. Das belastet insbesondere die Kirchheimer und Richard-Wagner-

Straße und verschärft dort die Verkehrssituation. Hier müssen wir Alternativen zum Mama-Papa-Taxi finden“, so der Vorstand der Grünen.

Nach dem Scheitern der Straßenbahn bis zum Schwetzinger Bahnhof sei es nun um so wichtiger, die Anbindung an den Wieblinger Bahnhof und die S-Bahn schnellstmöglich umzusetzen. „Das ist für Berufspendler, Studenten der Dualen Hochschule und unsere Jugend von großer Bedeutung. Hier laufen derzeit Gespräche mit Heidelberg,“ so die Grünen, die ergänzen: „Wer will, dass Eppelheim für Berufstätige, Familien mit Kindern und Studenten attraktiv bleibt und die Verkehrsprobleme ernsthaft angehen will, muss weiter in einen attraktiven Nahverkehr investieren.“ (sa / ids)

CDU www.cdu-eppelheim.de

CDU

Jahreshauptversammlung der CDU Eppelheim

Zur Jahreshauptversammlung hatte der Stadtverband der CDU Eppelheim eingeladen. Der Vorsitzende Volker Wiegand konnte im Rahmen seines Rechenschaftsberichts auf ein ereignis- und erfolgreiches Jahr zurückblicken, welches durch die Bundestagswahl und die Europa- und Kommunalwahl geprägt war. Aus der Vielzahl der Veranstaltungen und Aktionen stellte Volker Wiegand die hochkarätigen Referenten, wie Verkehrsminister Dr. Peter Ramsauer, Dr. Rainer Dulger und Landtagspräsident Guido Wolf heraus. Aber auch auf den Kommunalwahlkampf mit Besuchen bei der Feuerwehr, bei den Wild-Werken oder bei der Gärtnerei Pfisterer ging Wiegand ausführlich ein. Er bedankte sich bei den Kandidatinnen und Kandidaten und besonders bei Stadtrat Rolf Bertsch, der mit viel Zeitaufwand im Hintergrund aktiv war. Nach dem Bericht des Schatzmeisters Ralf Müller hob Fraktionssprecher Trudbert Orth in seinem Bericht aus der Gemeinderatsfraktion das große Engagement der Fraktion, des Vorstands und der Kandidaten im Kommunalwahlkampf hervor. Auf der guten Zusammenarbeit einer starken Truppe kann man für Zukunft aufbauen, so Trudbert Orth.

Die CDU wählt den Vorstand alle 2 Jahre. Weil jedoch der stellvertretende Vorsitzende Dietmar Fischer im Januar Bürgermeister der Stadt Bad Liebenzell wurde und Hannelore Vierling nicht mehr als Beisitzerin zur Verfügung stand, waren für diese beiden Positionen Neuwahlen angesetzt. Einstimmig wurden Simon Stephan als stellvertretender Vorsitzender und Annemarie Sauer als Beisitzerin gewählt. Zum Abschluss dankte Volker Wiegand dem Vorstand und den Mitgliedern, ohne deren aktive Unterstützung das Mammutprogramm der vergangenen 12 Monate nicht zu bewältigen gewesen wäre und lud schon zum Grillfest am Dienstag, 8. Juli 2014, 18.30 Uhr, in der Gartenanlage der Kleingärtner ein.

SPD www.spd-eppelheim.de



Die Stadt der Zäune!

Für eine Stadt ist auch die Infrastruktur für Fußgänger sehr wichtig, darin war man sich in der Vorstandssitzung der SPD Eppelheim einig. Der Fußverkehr wird in Bezug auf seine ökologischen, ökonomischen, sozialen und kulturellen Wirkungen auf das Leben in der Stadt unterschätzt

In einer sich stetig veränderten Gesellschaft ist die Nahversorgung von hoher Bedeutung. In einer stimmigen Infrastruktur für Fußgänger können Öffentliche Einrichtungen für Kinder und Jugendliche wie Kindergärten und Schulen sowie Spielplätze und Gewerbe, sicher erreicht werden.

Eine Infrastruktur für Fußgänger fördert das Beleben von Stadtflächen durch die Fußgänger am Tage und in der Nacht und somit auch die subjektive und objektive Sicherheit.

Wenn die Infrastruktur für Fußgänger stimmt, wird dadurch auch das für die Nahversorgung erforderliche Gewerbe in der Stadt stabilisiert.

Aber was entwickelt sich gerade hier in unserer Stadt?

Im Süden wird ein für die Bürger erforderlicher und gerne genutzter Fußweg von Teilen einer Eigentümergemeinschaft gesperrt. Der über diesen Fußweg zu erreichende Verbrauchermarkt kann jetzt nur noch über teilweise sehr gefährliche Umwege fußläufig erreicht werden.

Im Norden der Gemeinde gibt es auch ein negatives Beispiel für das Miteinander in der Stadt, auch hier hat eine Wohngemeinschaft einen Fußweg für die Bürger gesperrt. Bei der Umnutzung

des Gewerbegebiets in ein Wohngebiet wurde leider nicht daran gedacht, diesen Fußweg den Bürgern der Stadt zu widmen. Nun stehen Schilder "Privatgelände" und untersagen den Bürgern das Betreten und Nutzen des Fußweges und natürlich das Parken auf dem Gelände.

Das Wohngebiet kann auf unseren öffentlichen Straßen gut erreicht werden, Besucher der Wohngemeinschaft müssen (**dürfen**) aber auf den öffentlichen Flächen parken und uns Bürgern ist leider verwehrt über einen Fußweg sicher zu gehen.

Der Gemeinderat konnte lediglich den von der Wohn- Eigentümergemeinschaft gestellten Antrag vereiteln, dass neben den Schildern ein 1,80 m hoher Zaun die Nutzung des Fußweges entsprechend nachhaltig verhindert. Ein Umdenken der Wohn-Eigentümergeinschaft zu Gunsten der Eppelheimer Bürger, den Fußweg für die Bürger zur Nutzung freizugeben, kann hier nur als Wunsch geäußert werden.

Wir hoffen dieses Verhalten Einzelner, macht in unserer Stadt nicht weiter Schule. Wir glauben kein Bürger in Eppelheim will eine "Stadt der Zäune"!

Anmerkung der Redaktion: Der Fußweg (Heinrich-Heine Weg) befindet sich auf Privatgelände über das die Stadt nicht verfügen kann.

SPD www.jusos-eppelheim.de



Der Jusovorsitzende Sebastian Sandrisser nahm am Regioseminar der Jusos BW teil

Am Mittwoch, den 11.06.2014, fand in Mannheim ein Regioseminar der Jusos BW statt, welches zur Vorbereitung auf die LDK (Landesdelegiertenkonferenz) in Balingen in gut einer Woche diente. Auf diesem Seminar fanden sich alle Jusos aus Mannheim, Heidelberg, dem Neckar-Odenwald-Kreis und dem Rhein-Neckar-Kreis ein, die als Landesdelegierte auf der LDK den jeweiligen Juso - Kreisverband vertreten werden. In diesem Jahr ist auch der Jusovorsitzende aus Eppelheim Sebastian Sandrisser dabei, der ebenfalls als Landesdelegierter für den Rhein-Neckar-Kreis nach Balingen reisen wird. „Es ist für mich eine besondere Ehre, als Delegierter für den Rhein-Neckar-Kreis auf der LDK präsent sein zu dürfen“, so das Statement des Jusovorsitzenden.

An diesem Abend stellten sich zunächst die Kandidatinnen und Kandidaten in einer kurzen Vorstellungsrunde vor, die in diesem Jahr für den Landesvorstand kandidieren wollen. Nach dem jeweiligen Vortrag, konnte man anschließend an jeden Kandidaten Fragen stellen und sich so ein Bild über die Bewerber machen.

Nach der Kandidatenvorstellung wurde anschließend, im Vorfeld auf die LDK, das Arbeitsprogramm, sowie zwei Leitansätze des Juso Landesvorstandes präsentiert und in einer darauffolgenden Diskussionsrunde besprochen.

„Alles in allem war dies heute eine gelungene Veranstaltung, in der man viele neue Jusos aus den anderen Kreisverbänden kennenlernen konnte und in dem man die Möglichkeit hatte, die Kandidatinnen und Kandidaten kennenzulernen. Ich fand dies eine gute Generalprobe für die LDK, auf die ich mich wahnsinnig freue“, so Sebastian Sandrisser am Ende der Veranstaltung.



Vereine und VerbändeASV www.ASV-Eppelheim.de**An alle Mitglieder des ASV Eppelheim
Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am

**Freitag, dem 18. Juli 2014, 19 Uhr,
im ASV Clubhaus**

laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder sehr herzlich ein.

Die Vorstandschaft

SG ASV/DJK Fußball**E1-Junioren - „Bronze“ beim Dr. Schott Turnier in Leimen**

Am Sonntag, 01.06.14, konnten unsere E1-Junioren, ge-„coached“ von Co-Trainer Max Köhler, beim VfB Leimen viel „Wohlfühlathmosphäre“ verbreiten. Die Bedingungen auf dem Kunstrasen waren perfekt und unsere Mannschaft spielte wie gewohnt gleich in der ersten Partie gegen den FC Rot äußerst druckvoll und zielgerichtet nach vorne. Viele gute Chancen unserer Angreifer blieben allerdings liegen, da der FC Rot vielbeinig verteidigte und der Torhüter alles aufgeboten hat, um seinen Kasten sauber zu halten. So blieb es beim 0:0 Unentschieden.

Im zweiten Spiel mussten unsere Jungs schon eine „Bestleistung“ bringen, denn mit der TSG Weinheim stand nicht nur eine spielstarke Truppe auf dem Feld, sondern einige Akteure von der Bergstraße gingen derart „hart“ zur Sache, dass einer unserer „Asse“ nämlich Finn den Rest des Turniers nur noch von der Tribüne verfolgen konnte. Aber toll, dass unser Team diesen „Ausfall“ wegstecken konnte und den Ausgang weiterhin sportlich suchte. Hier sorgte Luis für die Entscheidung, als er aus 20 Meter plötzlich abzog und zum 1:0 in den linken Torwinkel unhaltbar einschoss.

In der letzten Vorrundenpartie traf man auf die Mannschaft des FC Mühlhausen. Die Jungs aus dem Kraichgau hatten keine Chance und gingen mit 9:0 im wahrsten Sinne des Wortes „Baden“. Maxim narnte zweimal den Torhüter und schlenzte die Bälle zum 1 und 2:0 ins Netz. Danach war Luis an der Reihe und beim 3 und 4:0 ließ er dem Torhüter von Mühlhausen keine Chance. Das 5:0 schloss Maxim mit einem Alleingang ab, ehe Brian auf 6:0 erhöhte. Nics „Granate“ beideutete das 7:0 und Maxim erhöhte mit seinen Treffer Nr. 8 und 9 auf 9:0.

Um den Einzug ins Finale ging es in der Begegnung gegen Fortuna Heddeshheim. Beiden Mannschaften war es anzusehen, dass sie schönen Angriffsfußball bieten wollten. Waren in den Anfangsminuten die Heddeshheimer Jungen mehr am Drücker, so konnte sich unser Team mit zunehmender Spielzeit steigern. Heddeshheim war gleich zu Beginn etwas glücklicher und erzielte das 1:0. Maxim zeigte einmal mehr, dass er einen Torriecher hat und glich zum 1:1 aus.

So musste das „Penalty“ sprich: 9-Meterschießen entscheiden. Hier blieb Heddeshheim das Glück erhalten, da von unseren Schützen nur Max erfolgreich blieb und traf.

Im Spiel um Platz 3 und 4 traf man auf den TSV/Amicitia Viernheim. Diese Standortbestimmung zeigte, was in der Mannschaft steckt. Unsere quirligen Angreifer mit Max, Tim und Brian waren ein ständiger „Unruheherd“ und man konnte staunen, dass Viernheim plötzlich einige Probleme im Abwehrverbund bekam. Besonders auch durch Luis, der die Defensive der „Hessen“ mächtig durchschüttelte und bei einer Aktion im Strafraum praktisch abgeräumt wurde. Den fälligen 9-Meter ließ sich Georgios zur 1:0 Führung nicht nehmen. Seine prima Leistung im Abwehr- und Mittelfeldbereich unterstrich Nic mit seinem Geschoss zum 2:0 und mit Platz 3 war ein toller Grundstein für unsere „Turniersaison“ 2014 gelegt. Ein sichtlich zufriedener Coach Max hat damit wohl seine „Feuertaufe“ mit Ratin Sazedul (TW), Tim Mehr, Brian Smith (1), Georgios Skordis (1), Max Bittler (1), Nic Uebele (1), Luis Kietzmann (3), Maxim Wagner (6) und Finn Münster bestanden.

Vorschau:**E 1 - Junioren**

Sonntag, 22.06.14 Internationales Jugendturnier des SV „Bohmental“ Scheuern / Saarland

Treffpunkt / Abfahrt: 9:00 Uhr beim ASV-Platz

E 2 - Junioren

Samstag, 21.06.14 - 4. Bruhrain-Kraich-Hardt Cup - Sportgelände des FC Weiher

Hauptstr. 172, 76698 Ubstadt-Weiher

Spielbeginn: 10.00 Uhr

Treffpunkt / Abfahrt: 8:45 Uhr beim ASV-Platz

Damen besiegen „die Unbezwingbaren“

Bei ihrem letzten Rundenspiel trafen unsere Damen auf die bisher ungeschlagenen Gegner vom Heidelberger SC, die ohne Punktverlust eine bisher perfekte Runde gespielt hatten. Das Ziel war also klar: den Tabellenersten ein bisschen ärgern und wenigstens einen Punkt abzupfen.

In der ersten Halbzeit standen unsere SG-Damen weit hinten drin und versuchten die HSC'ler am Angriff zu hindern. Zahlreiche Chancen wurden durch die Eppelheimer Abwehrkette aus Pamela, Natalie, Ann-Katrin und Linda verhindert. Auch Vicky und Friederike störten das Spiel der Gegner früh und steigerten die Frustration der starken Heidelbergerinnen. Torfrau Kim war in Topform und ließ keinen der scharfen Schüsse der gelb-schwarzen Offensive in ihr Tor und schickte Stürmerin Tara immer wieder auf Konterreise, doch die Heidelberger Abwehr stand. Frisch ins Spiel kamen dann Pia und Magda, die sich perfekt ins Team einfügten und die Mädels unterstützten. Es kam zu keiner nennenswerten Chance mehr. Mit dem 0:0 zur Halbzeit waren unsere Damen sehr zufrieden. Es galt nun dieses Unentschieden zu halten.

Nach dem Seitenwechsel drückten die Gegner immer mehr, doch man bemerkte auch, dass sie durch die bärenstarke Gegenwehr unsicherer wurden und auch ins Schwimmen kamen.

Durch Ballgewinn in der Abwehr wurde Friederike über links geschickt, spielte ihre Schnelligkeit auch nach 60 Minuten noch gekonnt aus, legte für Magda quer und Magda hämmerte den Ball an der Torfrau vorbei in die Maschen. Angestachelt durch die Führung gelang es den Mädels von Trainer Klaus Schäfer mehr und mehr das Spiel in Eppler Hand zu nehmen. Über eine Traumkombination von Magda und Friederike gelangten unsere Damen wieder gefährlich nah vor das Heidelberger Tor und Magda nutzte die Chance um den Ball im rechten Eck zu versenken. 2:0 gegen den Tabellenführer und nur noch wenige Minuten zu spielen! Dem gelb-schwarzen Geschwader gelang lediglich noch ein Anschlusstreffer, doch danach war das Spiel aus.

Die Freude über diesen Sieg war riesengroß und mit breiter Brust traten die Eppler Mädels ihre kurze Heimreise an. Doppeltorschützin Magda resümierte: „Es ist ein unbeschreiblich tolles Gefühl als einzige Mannschaft der Liga den HSC besiegt zu haben. Unsere Abwehr stand felsenfest und vorne nutzten wir endlich unsere Chancen bestens aus. Es hat alles gepasst!“ Mit dem verdienten 3. Tabellenplatz beenden die Damen vom SG ASV/DJK Eppelheim ihre 2. Saison und bedanken sich bei allen Fans, Sponsoren und Unterstützern des Teams!

AGV Eintracht 1844 e.V.**Proben des Projektchors liegen in der Zeit**

Selten genug kommt es vor: Dirigent Michael Weber zeigte sich bei der letzten Chorprobe sehr zufrieden mit den Fortschritten des Projektchors für das Konzert am 02.11.2014 in der Pauluskirche. Noch zufriedener wäre er, wenn der Tenor noch verstärkt würde. Trotz der fortgeschrittenen Zeit kann man noch mitmachen und nicht nur in der Tenorstimme. Auch alle anderen Stimmlagen freuen sich über weiteren „Zuwachs“.

Im Oktober geht es dann ins „Trainingscamp“ in den Odenwald, wo der letzte Schliff geholt wird. Es wird viel geprobt - aber die Geselligkeit kommt nicht zu kurz!

Also: Kommen Sie zum Projektchor des AGV Eintracht, Dienstags 19.45 Uhr, im Vereinsheim Ristorante Sole D'oro.

Bei Fragen stehen Ihnen die Vorsitzende Hildegard Rühle, Tel. 3 54 37 17, oder die Schriftführerin Melitta Steinbächer, Tel. 76 50 08, gerne zur Verfügung.

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



Eppelheim mit angenehmen Temperaturen im Pfälzer Wald getauscht

Unter diesem Motto fuhren zahlreiche AWO Mitglieder und Freunde aus Eppelheim auch dieses Jahr wieder in den Pfälzer Wald. Neue AWO Mitglieder konnten bei diesem Ausflug Vorstandsmitglieder und AWO Freunde und Freundinnen kennen zu lernen. Vorbei an der Burg Trifels und der bekannten „Schuhstraße“ ging es tief in den Pfälzer Wald zum Forsthaus Beckenhof. Dort angekommen konnte die Gruppe zuallererst sich kräftig mit den so geliebten und typischen Spezialitäten zu sozialen Preisen im offenen Wintergarten stärken. Danach schwirrten viele mobilen Teilnehmer aus, um im schattigen Wald eine kleine Runde zu Fuss zu gehen. Die anderen erfreuten sich über ein luftiges und schattiges Plätzchen im grossen Waldbiergarten um schlicht die wunderbare Natur zu geniessen.

Zum Abschluss traf man sich wieder um gemeinsam bei Kaffee, herrlichen Kuchenspezialitäten und manch grossen Eisbechern den Nachmittag inmitten des Waldes ausklingen zu lassen. Die Vorsitzende Elfi Thompson konnte unserer AWO-Freundin Irmgard Ihrig und dem Busfahrer im Namen des Vorstands einen grossen Dank aussprechen, denn beide trugen wieder mit ihrer Vorbereitung und Organisation zu einem erholsamen und wunderbaren Tag bei.

„Es ist wichtig, dass wir diesen Jahresausflug stets so gestalten, um gerade auch Senioren mit ganz unterschiedlichen Behinderungen eine Teilnahme zu ermöglichen damit sie ohne Anstrengungen einmal raus in die Natur kommen. Ganz besonders freue ich mich über die wachsende Unterstützung von Vorstandsmitgliedern damit sich alle Teilnehmer rundum wohl fühlen konnten“, so die Vorsitzende Elfi Thompson.

Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtbearbeitung@stadtmission-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.



Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794-155 Fax: 794-227
Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr

Kulturcafé, Halbtagesfahrt

Das Kulturcafé am Montag, 30.06.2014, fällt aus.

Das Bürgerkontaktbüro bietet am Mittwoch, 02.07.2014, eine Halbtagesfahrt nach Rastatt zum Schloß Favorite an.

Abfahrt: 11.45 Uhr vor dem Feuerwehrhaus in der Schweglerstraße.

Gegen 14 Uhr findet eine Führung im Schloß statt, danach besteht die Möglichkeit, das Café zu besuchen oder im Park spazieren zu gehen.

Preis für Busfahrt und Führung: 10 Euro für Mitglieder, für Nichtmitglieder: 15 Euro.

Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt (Woche 26) oder dem Infokasten am Rathaus.

Bitte melden Sie sich bei Frau Jänner an (montags und donnerstags von 9-12 Uhr).

Achtung: Frau Jänner zieht ab 16.06. um in das Zimmer Nr. 20, 1.OG, wegen Bauarbeiten innerhalb des Rathauses.

Eppelheimer Tennisclub



Schnuppern ist gut

Es ist schon fast Tradition, dass Kinder von Eppelheimer Kindergärten dem EC einen Besuch abstatten. Eine gute Sache, den Kindergartenalltag etwas aufzufrischen. Es schadet nix, wenn man Vor Ort probieren kann, wie viel Spaß man beim Tennis spielen

haben kann. Gerade im Vorschulalter ist so ein Probeschnuppern enorm wichtig. Deshalb sind Kooperationen mit Kindergärten und mit Schulen besonders wichtig und stehen bei unserem Nachwuchsförderer ganz oben auf der Liste. Dieses Konzept, Schulen und Kindergärten für den Tennissport zu sensibilisieren, hat seit vielen Jahren beim ETC gut funktioniert und wird auch weiterhin angeboten. Selbstverständlich ist der ETC mit einem Erlebnisstag beim Ferienprogramm seit Jahren dabei und wird auch in den kommenden Jahren seinen Tennistag anbieten.

Vor Pfingsten waren die Kinder vom Kindergarten in der Scheffelstraße eingeladen. Frau Schuhmacher und Helferinnen brachten 13 recht neugierige Kinder mit. Mit den passenden Schlägern ausgestattet, probierten sie den ersten Kontakt von Tennisplay mit den kindgerechten Softbällen und das auf wahrscheinlich unbekanntem Areal. Jugendtrainer Stefan Bitenc begann mit einem Programmpunkt aus der Ballschule, gefolgt von Spielen und Staffeltwettkämpfen. Natürlich waren einige Kinder bestens ausgestattet mit dem nötigen Ballgefühl. Da sollte man sich schon ein paar Gedanken der Förderung machen. Und wenn es bei der Ordnung auf dem Platz ein paar Unstimmigkeiten zwischen Trainervorgabe, kindlichem Nichtzuhören und purem Spieldrang gab, dann war Frau Schuhmacher nebst Kollegin mit sachkundiger Strenge und viel Einfühlvermögen zur Stelle. Spaß hat dieser Tag wohl den meisten Kindern gemacht.



Der ETC ist auch weiterhin offen für solche Erlebnis- oder auch Schnuppertage, besonders mit Kindergärten und Schulen. Und wer weiß, vielleicht sehen wir ein heutiges Vorschulkind in irgendeinem Tennisturnier live über den Bildschirm eines Sport-TV-Kanals im Fernsehen flimmern. Glauben Sie mir, das hat es im ETC bereits gegeben – siehe Simon Stadler.

Blümchenturnier am Pfingstmontag

Dass das Wetter toll würde, hatte ich ja versprochen. Aber so viel Sommer wäre nun wirklich nicht nötig gewesen. So ist es kein Wunder, dass einige Teilnehmer in letzter Sekunde wegen der drückenden Hitze lieber absagten. Trotzdem war das Interesse am ersten Freizeit-Turnier des Jahres erfreulich groß. Und wer die Teilnehmerliste genauer studierte, der las mehr weibliche Vornamen als männliche. Ja, die Frauen hatten heute das Sagen. In der Ankündigung hatten wir besonders auf die neuen Mitglieder abgezielt, die die Chance zum Kennenlernen nutzen sollten. In einem Fall wurde mir zugetragen, dass sogar die Nerven wegen des ersten „Turniers“ etwas strapaziert waren. Aber bereits nach der ersten Spielrunde hat sich alles in Wohlgefallen aufgelöst. In Zukunft wird das Neumitglied am Training der Damenmannschaft teilnehmen – das ist doch was.

Die Sekt- und Verschnaufpause nach drei gespielten Runden wurde ausgiebig genutzt. Nach weiteren zwei Runden, da waren sich alle Teilnehmer einig, war genug Tennis für heute. Schließlich musste man den Temperaturen und der stehenden Hitze Tribut zollen. Und der anschließende gemütliche Teil des Tages darf auch mal ausgiebiger ausfallen.

In der Schlussrede der Turnierleiterin Marion Schneider ging der Dank an alle Teilnehmer des Turniers. Und kein Turnier ohne Siegerehrung, wobei bei einem Spaßturnier alle Teilnehmer als Sieger anzusehen sind. Trotzdem wurden drei punktgleiche Damen als Gewinner geehrt. Bei den Herren hatte der Abo-Sieger Theo Rössler einen schlechten Tag erwischt und durfte nicht auf das Siegertreppchen. Mit einem kleinen süßen Präsent dankte die Turnierleiterin den beiden „Neuen“ für ihre Teilnahme und wünschte ihnen, dass sie sich im ETC wohlfühlen sollen.



Der nächste Termin

Streichen Sie sich den nächsten Termin des ETC in Ihrem Kalender schon mal dick an. Am 19. Juli veranstalten wir wieder unser traditionelles Sommerfest. Bereits am Nachmittag findet das Oskar-Kann-Turnier für die Jugendlichen und Kinder statt. Näheres hierzu werden wir noch rechtzeitig bekanntgeben.

Motorsportclub Eppelheim e.V. im ADAC

21. LKW- und Bus-Fahrsicherheitsturnier

Auch im Jahr 2014 veranstaltet der MSC Eppelheim wieder ein LKW- und Bus-Fahrsicherheitsturnier. Es findet am 21./22. Juni 2014 auf dem Parkplatz bei der Rhein-Neckar-Halle in Eppelheim statt. Gefahren wird mit den Fahrzeugen der Mercedes-Benz Niederlassung Mannheim-Heidelberg-Landau.

Diese Veranstaltung ist ein Ausscheidungs-Turnier zur Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft 2014. Zur Auswahl stehen die unten aufgeführten Fahrzeugkategorien. Es sind in diesen Kategorien maximal 3 Starts möglich, wobei das beste Ergebnis gewertet wird.

In folgenden Fahrzeugkategorien kann gestartet werden:

Klasse A = Solo-LKW 18 t, B = Omnibus, C = Sattelzug, K = Solo-LKW bis zu 7,5 t

F = Solo bis 3,5 t (Klasse K nur für Inhaber der Führerscheinklasse 3 (C1 + C1 E)

Für Qualifizierte

Klasse A = Solo-LKW 18 t, B = Omnibus, C = Sattelzug, K = Solo-LKW bis 7,5 t

F = Solo bis 3,5 t (Klasse K nur für Inhaber der Führerscheinklasse 3 (C1 + C1 E)

Das Nenngeld beträgt 10,-- Euro für den ersten Start, jeder weitere Start kostet 7,50 Euro

Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Eppelheim und die Gartenfreunde laden ein zum Sommerschnittkurs am Freitag, den 27. Juni 2014, um 18 Uhr, auf dem Gelände der Gartenfreunde.

Reiterverein

Über 1000 Pferde auf einem Fleck

Mit über 1000 Pferden am Start wird das Eppelheimer Reit- und Springturnier auch in diesem Jahr wieder zu den größten Turnieren der Region gehören.

Dass so viele Reiter mit ihren Pferden die Turnierprüfungen auf unseren Reitplätzen bestreiten wollen, liegt nicht zuletzt an der hervorragenden Vorbereitung, die die Vereinsmitglieder schon seit mehreren Wochen leisten.

Um die Anlage wirklich glänzen zu lassen, wird sogar momentan die Fassade der Stallungen erneuert.

Doch nicht nur die Zuschauer, sondern auch die Vereinsmitglieder freuen sich auf ein spannendes Turnier, bei dem sie sich auch selbst in einigen Prüfungen beweisen werden.

So zum Beispiel Günther Treiber, der die vorderen Platzierungen sicherlich wieder verteidigen wird. Einen kleinen Vorgeschmack erhalten Sie auf dem untenstehenden Bild.



Wenn dann alle Reiter und Zuschauer am Ende eines Turniertages noch nicht lebwohl zueinander sagen möchten, bieten wir eine tolle Alternative:

Am Samstagabend wird die traditionelle Reiterparty in unserer Reithalle stattfinden, bei der man den Tag super ausklingen lassen kann. Mit jeder Menge guter Musik und ausreichend leckerer Getränke an der Reiterbar, ist eine Bombenstimmung vorprogrammiert. Einen besseren Abschluss des Turniertages kann es wohl kaum geben.

Übrigens bald sind in Eppelheim wieder die bunten Pferde los. Halten Sie also die Augen offen!

Schützenvereinigung

Die Jugend des Heidelberger Schützenkreis 5 platzierte sich als Sieger beim Jugendpflingstturnier vom 07. bis 09. Juni 2014 in Landstuhl.

Zum 46-mal trafen sich die Schützenkreise Heidelberg, Landau, Landstuhl, Neustadt, Neunkirchen, Saar-Pfalz und St. Wendel zum Jugendpflingstturnier in Landstuhl.

Mit insgesamt über 70 Jungschützen/innen aus den verschiedenen Schützenkreisen ist dies eines der größten Jugendturniere der Region.

Eine Mannschaft besteht aus 10 Schützen in den Altersklassen:

Schülerklasse: 12-14 Jahre

Jugendklasse: 14-16 Jahre

Juniorenklasse B: 16-18 Jahre

Es wurden pro Wettkampf 20 Schuss in der Zeit von 35 min absolviert.

Pro Wettkampf konnten 10 Einzelpunkte und 2 Mannschaftspunkte erreicht werden.

2001 war es dem Schützenkreis Heidelberg das letzte mal gelungen dieses beliebte Jugendturnier zu gewinnen.

Der entscheidenden Wettkampf gegen den Sieger 2013 - St. Wendel konnte mit 6,5 : 3,5 Einzelpunkte gewonnen werden. Unter den 10 Top-Ten Schützen platzierten sich allein 5 Schützen aus dem Kreis Heidelberg. Den Pokal des besten männlichen Schützen konnte sich der Eppelheimer Lars Martin sichern. Mit insgesamt 5 Schützen stellte der SVgg - Eppelheim die Hälfte der Mannschaft.



Für Eppelheim starteten: Eileen Fassl, Alisha Fassl, Alexander Erb, Xaver Schwabbaur sowie Lars Martin. Glückwunsch an die Jugend des Schützenkreis Heidelbergs für die es nun gilt den Pokal im nächsten Jahr in Landau zu verteidigen. 2016 wird das Jugendpflingstturnier im Schützenkreis Heidelberg stattfinden und die ersten Planungen haben begonnen.



TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de



Clara Dimitrijevic Badische Vizemeisterin

Die Badischen Meisterschaften fanden in diesem Jahr im neu renovierten Stadion in Lörrach statt. Für diese Meisterschaften hatten sich Clara Dimitrijevic (WJU20) im Dreisprung sowie Tim Keller (MJU18) über die 1500 m qualifiziert. Tim musste leider am Abend vor den Meisterschaften wegen einer starken Erkältung absagen. Für die Dreispringerinnen gab bei dieser Veranstaltung nur einen 9m-Balken. Den 7m-Balken, von dem Clara bisher immer abgesprungen war, gab es bei dieser Veranstaltung nicht. Nach einigen missglückten Probeversuchen landete Clara dann endlich in der Sandgrube. Gleich im ersten Durchgang gelang ihr mit 9,93 m ein gültiger Versuch. In den weiteren Versuchen konnte sie sich leider nicht mehr verbessern. Somit durfte sich Clara über ihren zweiten 2. Platz bei den Badischen Meisterschaften freuen. Bei den Hallenmeisterschaften war sie ebenfalls Vizemeisterin geworden.

Das **Rathaus** ist am
Freitag, den 20. Juni 2014,
geschlossen!

Die **Stadtbibliothek** ist am
Freitag, den 20. und
Samstag, den 21. Juni,
geschlossen!

Veranstaltungskalender

Freitag, 20. bis Sonntag, 29. Juni 2014

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Fr. 27. Juni	18 Uhr	Sommerschnittkurs	Gelände der Gartenfreunde	Obst- und Gartenbauverein
Fr.-27. - So. 29. Juni		Reitturnier	Reitanlage Erich-Veith-Straße	Reiterverein
Ausstellungen				
Dauerausstellung	zu den Öffnungszeiten	Ausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmuseum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
Sa. 21. Juni So. 22. Juni		21. LKW- + Bus-Turnier	Parkplatz Rhein-Neckar-Halle	Motorsportclub